



# Medienmitteilung

Datum: 13.11.2025

---

## Fleisch gesucht und Gras gefunden

**Bei einer Hausdurchsuchung im Raum Lenzburg haben Ermittler des Bundesamts für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) mit Unterstützung der Kantonspolizei Aargau eine Tonne geschmuggeltes Fleisch, 6'000 Hanfpflanzen und 180 Kilogramm THC-haltige Blüten sichergestellt. Eine Person konnte festgenommen werden.**

Lenzburg (AG): Im Rahmen von Ermittlungen des BAZG zur Bekämpfung des organisierten Fleischschmuggels wurde im Raum Lenzburg eine Hausdurchsuchung in einem Industriegebäude durchgeführt. Dabei konnte das dort vermutete Schmuggelfleisch sichergestellt werden, insgesamt rund 1'000 Kilogramm, mehrheitlich Kalbfleisch. Zusätzlich stiessen die Ermittler unerwarteterweise auch auf eine illegale Hanfplantage mit rund 6'000 Pflanzen und 180 Kilogramm THC-haltigen Blüten. Eine Person wurde vor Ort festgenommen.

In Bezug auf den Fleischschmuggel führt das BAZG ein weiterhin hängiges Strafverfahren. Die festgenommene Person sowie die Betäubungsmittel wurden zuständigkeitshalber von der Kantonspolizei Aargau für weitere Ermittlungen übernommen. Die Staatsanwaltschaft Aargau hat in diesem Zusammenhang ein Strafverfahren eröffnet.

Die Hausdurchsuchung fand im März 2025 statt. Aus Rücksicht auf laufende Ermittlungen wurde mit der Kommunikation zugewartet.

### Über das BAZG

Das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) sorgt für umfassende Sicherheit an der Grenze. Es übernimmt Schutz- und Kontrollfunktionen, erhebt Zölle und Abgaben und trägt rund einen Drittel der gesamten Bundeseinnahmen bei. Mit der Bekämpfung von grenzüberschreitender Kriminalität und irregulärer Migration leistet das BAZG auch einen Beitrag zur Sicherheit der Schweiz. Weiter übernimmt es Aufgaben

in rund 100 nichtzollrechtlichen Bereichen wie Heilmittel, Artenschutz oder Markenschutz. Es gehört zum Auftrag des BAZG, Waren, Personen und Transportmittel lage- und risikoabhängig zu kontrollieren.

Schwerpunkte der Weiterentwicklung des BAZG sind das Digitalisierungs- und Transformationsprogramm DaziT und die Totalrevision des Zollgesetzes. Ziel sind effizientere Grenzprozesse durch die konsequente Vereinheitlichung, Vereinfachung und Digitalisierung von Abläufen.

**Für Rückfragen:**

Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG)  
Medienstelle  
Tel. 058 462 67 43, [medien@bazg.admin.ch](mailto:medien@bazg.admin.ch)

**Beilagen:**

Bilder Fleisch, Pflanzen und Blüten  
(Quelle: BAZG)